

RS OGH 1950/9/6 1Ob476/50, 1Ob89/63, 5Ob74/64, 5Ob712/80, 1Ob716/88

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.09.1950

Norm

ZPO §261 Abs6

Rechtssatz

Nach § 261 Abs 6 ZPO kann der mir der Unzuständigkeitserklärung zu verbindende Überweisungsbeschuß nur im Kostenpunkt angefochten werden. Damit ist die Überprüfung der prozessualen Voraussetzungen für die Erlassung eines solchen Überweisungsbeschlusses dem Rechtsmittelgericht entzogen, auch wenn das Gericht die Zuständigkeitsfrage von Amts wegen aufgeworfen und der Kläger erst im Zuge der Verhandlung über die Unzuständigkeit einen Überweisungsantrag gestellt hat.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 476/50
Entscheidungstext OGH 06.09.1950 1 Ob 476/50
- 1 Ob 89/63
Entscheidungstext OGH 07.06.1963 1 Ob 89/63
- 5 Ob 74/64
Entscheidungstext OGH 16.04.1964 5 Ob 74/64
- 5 Ob 712/80
Entscheidungstext OGH 27.01.1981 5 Ob 712/80
- 1 Ob 716/88
Entscheidungstext OGH 18.01.1989 1 Ob 716/88

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0039920

Dokumentnummer

JJR_19500906_OGH0002_0010OB00476_5000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at